



Als Betreiber einer anerkannten Überwachungs- und Zertifizierungsstelle achten wir schon immer auf eine besondere Sorgfalt im Umgang mit ihren Daten. So sind Regelungen der Datenanonymität und Vertraulichkeitsvereinbarungen mit allen in unsere Prozesse eingebundenen Personen und Stellen grundlegende Bestandteile unseres Qualitäts-Management-Systems.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Überwachungsgemeinschaft für Feuerschutz-, Rauchschutz- und Schutzraumabschlüsse Baden-Württemberg e.V.

Schönestr. 35/1
70372 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 5505933-0
E-Mail: info@feuerschutz-bw.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzverantwortlichen

Roland Meßmer

Leiter
Tel.: +49 (0)711 5505933-55
E-Mail: r.messmer@feuerschutz-bw.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz BDSG und anderen relevanten Datenschutzvorschriften verarbeitet. Unseren Vertragsunterlagen, Formularen und den anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (z.B. auf der Webseite oder in den Geschäftsbedingungen) können Sie weitere Details und Ergänzungen zu den Verarbeitungszwecken entnehmen.

3.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO)

Falls Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.2 Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen, insbesondere im Rahmen unserer Fremdüberwachungstätigkeit und Zertifizierung, Ihrer Bestellungen sowie der weiteren Auftrags- und Angebotsabwicklung. Weiterhin werden Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Maßnahmen und Tätigkeiten im Rahmen von vorvertraglichen Beziehungen, verarbeitet.

3.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen notwendig ist. Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten ggf. zur Identitätsprüfung, der Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

3.4 Berechtigtes Interesse von uns oder Dritten (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

Wir können Ihre personenbezogenen Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung des berechtigten Interesses von uns oder von Dritten verwenden. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Anstatt die personenbezogenen Daten zu löschen, kann der Verantwortliche deren Verarbeitung einschränken, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist. In ihrer Verarbeitung nach Satz 1 eingeschränkte Daten werden zukünftig nur zu dem Zweck verarbeitet, der ihrer Löschung entgegenstand,
- für die Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten sowie bestehenden Systemen und Prozessen.

Überwachungsgemeinschaft Baden-Württemberg · Schönestr. 35/1 · 70372 Stuttgart
Tel.: +49 711 5505933-55 · Fax: +49 711 5505933-40 · E-Mail: info@feuerschutz-bw.de



- für interne und externe Untersuchungen und oder Sicherheitsüberprüfungen.
- um Informationen allg. Art Ihnen zukommen zu lassen. Dies sind unsere Rundschreiben, welche nur im erforderlichen Maße Ihnen zugehen. Diese Rundschreiben sind keine Werbung, sondern Informationen zur Aufrechterhaltung der Leistungserbringung oder Informationen zu unterstützenden Leistungen (Fachseminare / Versammlungen).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch, um Ihnen Informationen allgemeiner Art zukommen zu lassen. Dies sind unsere Rundschreiben und Newsletter, welche Ihnen nur im erforderlichen Maße zugehen. Dabei handelt es sich nicht um Werbung, sondern um Informationen zur Aufrechterhaltung der Leistungserbringung oder Informationen zu unterstützenden Leistungen wie Fachseminare und Versammlungen.

4. Kategorien von personenbezogenen Daten, die von uns verarbeitet werden

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Personendaten (Name, Beruf/Branche und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail -Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten)
- Bei Einzelunternehmern Informationen über Ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten, also Daten zur Beurteilung des wirtschaftlichen Risikos)

Wir verarbeiten weiterhin personenbezogene Daten aus öffentlichen Quellen (z.B. Internet, Medien, Presse, Handels- und Vereinsregister, Melderegister, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher).

Wir verarbeiten, falls es für die Erbringung unsere Dienstleistung erforderlich ist, personenbezogene Daten, die wir von Dritten rechtmäßig erhalten haben (z.B. Adressverlage, Auskunftsteien).

5. Wer erhält Ihre Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Organisation an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), Dienstleister für unterstützende Tätigkeiten und weitere Verantwortliche im Sinne der DSGVO, insbesondere in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Logistik und Druckdienstleistungen, Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Archivierung, Belegbearbeitung, Datvalidierung bzw. -plausibilitätsprüfung, Datenvernichtung, Einkauf/-Beschaffung, Medientechnik, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung, Druckereien oder Unternehmen für Datenentsorgung, Kurierdienste.
- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt (z. Bsp. Anerkennungsbehörden, oberste Bauaufsichtsbehörden etc.)
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten für die im Rahmen der unter Ziffer 3.4 genannten Zwecke (z. B. an Behörden, Auskunftsteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter)

6. Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine intern. Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums EWR (sogenannte Drittländer), erfolgt dann, wenn es zur Ausführung eines Auftrages/Vertrags von bzw. mit Ihnen erforderlich sein sollte, es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten), es im Rahmen eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten liegt oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Dabei kann die Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland auch im Zusammenhang mit der Einschaltung von Dienstleistern im Rahmen der Auftragsverarbeitung erfolgen. Soweit für das betreffende Land kein Beschluss der EU-Kommission über ein dort vorliegendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegen sollte, gewährleisten wir nach den EU-Datenschutzvorgaben durch entsprechende Verträge, dass ihre Rechte und Freiheiten



angemessen geschützt und garantiert werden. Entsprechende Detailinformationen stellen wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unseres Auftragsverhältnisses. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aus den gesetzlichen Rahmenbedingungen ergeben. Letztendlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Daten, welche in direkter Notwendigkeit einer Zertifizierungsentscheidung stehen, werden aus Gründen eines unserer berechtigten Interesses (Dokumentationspflichten seitens staatl. Behörden und Haftungsansprüche gegenüber Dritten) nicht gelöscht und als „Historische Daten“ gemäß unseren Vorgaben gespeichert.

8. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

9. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Im Rahmen der vertraglichen Leistungen (Mitgliedschaft, Fremdüberwachung, Zertifizierung) müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, welche für die Begründung, Durchführung und Beendigung der vertraglichen Beziehung erforderlich sind. Ohne diese Daten kann kein Vertrag zustande kommen, oder bestehende Verträge weiterhin ausgeführt werden.

10. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, gemäß Art. 6 Abs. Buchst. 1 e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder Art. 6 Abs. Buchst. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung), Widerspruch einzulegen, wenn hierfür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Ein Widerspruchsrecht besteht auch bei Daten zum sogenannten Profiling (z. Bsp. Aspekte bezüglich Arbeitsleistung) im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Falls Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch, um Informationen allg. Art Ihnen zukommen zu lassen. Dies sind unsere Rundschreiben, welche nur im erforderlichen Maße Ihnen zugehen. Diese Rundschreiben sind keine Werbung, sondern Informationen zur Aufrechterhaltung der Leistungserbringung oder Informationen zu unterstützenden Leistungen (Fachseminare / Versammlungen).

Falls Sie eines dieser Rechte geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

11. Ihr Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart